



## Polizeirevier Saalekreis

### Meldungen des Polizeireviers Saalekreis

### Kriminalitäts- und Verkehrslage

#### Polizeimeldungen vom Donnerstag:

##### Kontrollen an Baustelle

**Braunsbedra** - Die L 181 zwischen Braunsbedra und Großkayna ist auf Höhe der L 180 aufgrund von Sanierungsarbeiten vollgesperrt. Bei einer Polizeikontrolle am 12.06.2025 von 10:30-11:30 Uhr wurden mehrere kostenpflichtige Verwarnungen ausgesprochen, nachdem die gesperrte Straße trotz eindeutiger Beschilderung befahren wurde. Die Sperrung ist von beiden Seiten frühzeitig als Sackgasse ausgeschildert. Des Weiteren wurden viele Verkehrsteilnehmer zum Wenden vor der Baustelle aufgefordert.

##### Fernseher gestohlen

**Querfurt** - Unbekannte Täter verschafften sich in der vergangenen Nacht unerlaubt Zutritt zu einem Mehrfamilienhaus im Süden von Querfurt. Hierbei öffneten sie mittels unbekanntes Werkzeug das Schloss an einem Kellerabteil und entwendeten unter anderem einen Fernseher aus dem Raum. Zur genauen Schadenshöhe konnte zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Angabe gemacht werden. Polizeibeamte suchten vor Ort nach Spuren und fertigten eine Strafanzeige wegen besonders schweren Fall des Diebstahls.

##### Wildunfall

**Querfurt** - Die L 219 zwischen Lodersleben und Allstedt befuhr eine 31-jährige mit ihrem PKW, als ca. 2 Kilometer vor Allstedt ein Reh die Fahrbahn kreuzte. Trotz eingeleiteter Bremsung kam es zur Kollision mit dem Tier. Das Wild setzte seinen Weg in den Wald fort. Am Fahrzeug waren Reste von Haarwild zu erkennen und es entstand Schaden in Höhe von ca. 1.500 Euro.

## **Warnhinweis zu Giftködern**

**Landsberg** – In Landsberg OT Dammendorf wurde einen durch Anwohner am 10.06.2025 in der Gödewitzer Straße insgesamt 3 Beutel mit Rattengift aufgefunden. Diese stellen eine ernsthafte Gefahr für Menschen, Haustiere und Wildtiere dar.

Wenn möglich halten Sie sich von betroffenen Flächen fern und informieren das zuständige Ordnungsamt bzw. die Polizei.

Halten Sie ihre Tiere an der Leine! Achten Sie darauf, dass Hunde und andere Tiere mit den Ködern nicht in Kontakt kommen oder diese fressen.

Informieren Sie andere! Teilen Sie diese Warnung mit Nachbarn und anderen Personen, die sich in der Nähe aufhalten könnten.

Melden Sie verdächtige Beobachtungen! Sollten Sie einen Köder oder Anzeichen von Vergiftungen bei Tieren oder Menschen feststellen, kontaktieren Sie bitte umgehend den Rettungsdienst, die Polizei oder das zuständige Gesundheitsamt.

Erste Hilfe: Bei Verdacht auf Vergiftung sofort einen Arzt oder das Giftinformationszentrum kontaktieren.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

### **Polizeirevier Saalekreis**

Hallesche Straße 96-98  
06217 Merseburg

Tel: (03461) 446-204

Mail: za.prev-sk@polizei.sachsen-anhalt.de